

Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Signatur: 6 A 2451/11

Titel: Das Graue Kloster in Berlin

Laufzeit: Digitalisate von Archivgut, die das Brandenburgische Landeshauptarchiv im Internet veröffentlicht, unterliegen der Freigabe Creative Commons Zero, kurz CC0.



Das Brandenburgische Landeshauptarchiv entlässt das digitalisierte Archivgut in die Gemeinfreiheit – auch Public Domain genannt – und entspricht damit seinem öffentlichen Auftrag, zu dem von ihm bewahrten Archivgut Zugang zu schaffen. Das bedeutet, Sie werden für die Nutzung der Digitalisate in keiner Weise durch Lizenzbedingungen eingeschränkt. Die mit CC0-Freigabe versehenen Inhalte dürfen verwendet, bearbeitet, verbreitet oder veröffentlicht werden, soweit keine weiteren Gesetzesvorschriften das einschränken.

Weiterführende Informationen zu CC0 1.0 Universell (CC0 1.0) Public Domain Dedication finden Sie hier:

<https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.de>

Die Angabe von Quellen ist wichtiger Bestandteil guter wissenschaftlicher Praxis. Es wird vorausgesetzt, dass genutzte und zitierte Quellen benannt werden. Die Nennung der bewahrenden Einrichtung ist ebenfalls üblich.

Bei der Quellenangabe beachten Sie bitte folgende Zitierweise:

Brandenburgisches Landeshauptarchiv (BLHA),

Rep. ... Nr. ...

Gemäß § 9 Abs. 3 des Brandenburgischen Archivgesetzes vom 7. April 1994 (GVBl. I Nr. 9 vom 12. April 1994, S. 97) ist nach Erscheinen eines Werks, das unter Verwendung von Archivgut verfasst oder erstellt wurde, unaufgefordert ein Belegexemplar unentgeltlich an das Brandenburgische Landeshauptarchiv abzugeben.

Bitte senden Sie ein kostenfreies Belegexemplar Ihrer Veröffentlichung an:

Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Bibliothek

Postfach 60 04 49

14404 Potsdam

Poststelle@BLHA.Brandenburg.de

Inhaltsverzeichnis

<i>Klaus Lederer</i> Grußwort des Senators für Kultur und Europa	7
<i>Sabine Weißler</i> Grußwort der Bezirksstadträtin Bezirksamt Berlin-Mitte	11
<i>Matthias Wemhoff</i> Einführung	13
<i>Heinz-Dieter Heimann</i> <i>per totum orbem longe lateque diffudit</i> angesichts des <i>closters barfusser ordens</i> <i>in unser stadt Berlin</i> . Zur Geltung des Franziskanerkonvents im Mittelalter und seiner Geschichte am Erinnerungsort ‚Graues Kloster‘ heute	21
<i>Doris Bulach</i> Das Franziskanerkloster in Berlin als Ort christlicher Memoria im Mittelalter.	43
<i>Andreas Stegmann</i> Das Graue Kloster von der Einführung der Reformation bis zur Begründung des Gymnasiums (1540–1574)	69
<i>Susanne Knackmuß</i> ‚Klostergeist‘-Kontinuum in situ. Das Berlinische Gymnasium zum Grauen Kloster	77
<i>Dirk Schumann</i> Die Berliner Franziskanerklosterkirche – eine Bettelordenskirche als markgräfliche Hofkapelle?	97
<i>Gunnar Nath</i> Archäologische Bestandsaufnahme des Grauen Klosters	127
<i>Michael Malliaris</i> Klostergründungen in Berlin. Die Ergebnisse der Ausgrabungen zum Dominikanerkloster in Cölln	145
<i>Peter Lemburg</i> Das Graue Kloster und der Backsteinforscher Friedrich Adler	161